



<https://biz.li/3oj8>

# SAISONERÖFFNUNG AUF BODES HOF MIT "BLÖFF STUFF"

Veröffentlicht am 10.04.2019 um 09:57 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Andy Reed und Matthias Wesslowski eröffnen in diesem

Jahr die Saison auf Bodes Hof in Wettmar. Andy Reed, ein alter Bekannter, war im vergangenen Jahr mit Surprising British Stuff da. War das schon eine Vorschau auf das heute in London aufgeführte Brexit-Theater? In diesem Jahr kommt er mit neuem Programm, nämlich Blöff Stuff - eine Show mit seinem neuen Partner, Matthias Wesslowski. Ihr vielfältiges Programm spiegelt ihr Können - Andy als charismatischer Conferencier, Sänger und versierter Instrumentalist (Gitarre, Akkordeon) und Matthias als Illusionist, Philosoph, Zauberer und Wortakrobat. Das ist Varieté und Entertainment vom Feinsten. Kein Fuß bleibt still bei den Jigs, Reels und Polkas. Es gibt eine Feuer-Show ohne Flammen, britische Shantys und sanfte traditionelle englische Lieder. Es wird von den Inkas erzählt und regelmäßig erscheinen oder verschwinden auf zauberhafte Weise Gegenstände. All das mit Fluff Guff : deutscher und britischer Humor und Wortwitz. Wegen des Brexits natürlich alles auf Deutsch. Das Ehepaar Bode verspricht sich einen humorvollen, rasanten Jahresauftakt und lädt auf seine Diele ein. Dieser findet am Mittwoch, 1. Mai 2019, 19 Uhr, auf der Diele von Bodes Hof in Wettmar, Bruchstraße 5, statt. Der Eintritt ist wie immer frei. Um großzügige Spenden wird gebeten. Weitere Informationen gibt es unter Slightly Piccadilly auf YouTube und unter [www.MatthiasWesslowski.de](http://www.MatthiasWesslowski.de). Die Anfahrt aus Richtung Engensen ist frei, wenn man die Umleitungen ignoriert. Wer aus Westen kommt, steht in Kleinburgwedel und Wettmar unter Umständen vor einer Baustelle und muss den Umweg über Thönse machen. Es gibt auf Bodes Hof noch zwei Veranstaltungen vor der Sommerpause: Am 25. Mai die hannoversche A-cappella-Formation Mimi Rimini und vor den Sommerferien im ganzen Dorf auf sechs Höfen den Sommerspaziergang Wettmar mit Kunst und Kunsthandwerk auf hohem Niveau, 65 Teilnehmern und viel Musik .